

Maschinelle Instrumentenaufbereitung Dismoclean® 23 alka zyme



Dismoclean® 23 alka zyme

Mildalkalisch-/enzymatischer Instrumentenreiniger für die Aufbereitung in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG)



Eigenschaften

Dismoclean 23 alka zyme ist ein materialschonender Spezialreiniger auf Basis einer ausgeklügelten Kombination von Enzymen und Tensiden für die maschinelle Aufbereitung von thermostabilen wie thermolabilen Medizinprodukten.

- hohe Reinigungsleistung
- sehr gute Materialverträglichkeit
- geringe Dosierung
- frei von Duft- und Farbstoffen
- keine Neutralisation notwendig
- ggf. Einsparung manueller Prozesse
- RKI-konform gemäß "Risikominimierung vCJK"
- kurze Prozesszeiten
- gutem Trocknungsverhalten
- in allen RDG einsetzbar

Aufgrund seiner besonderen Zusammensetzung und Formulierung entfernt Dismoclean 23 alka zyme effizient unterschiedliche organische Verschmutzungen auf Medizinprodukten wie Blut, Geweberückstände, Schleim und Biofilme. Dabei weist Dismoclean 23 alka zyme eine sehr gute Materialverträglichkeit auf. Zusätzlich zu seiner umfassenden Reinigungskraft und der breiten Einsetzbarkeit zeichnet sich Dismoclean 23 alka zyme durch weitere Eigenschaften aus: Der Spezialreiniger auf Enzybasis ist EDTA-frei und biologisch abbaubar.

Materialverträglichkeit

Das Produkt ist geeignet für Edelstahl, Aluminium, eloxiertes Aluminium, Titan, Kupfer, Messing, Zink, Zinn, verchromte Materialien, Kunststoffe, Elastomere einschließlich Polyurethan, Silikon, Teflon, Gummi, Latex, Glas und keramische Werkstoffe. Es sind keine Materialunverträglichkeiten bekannt.

Zusammensetzung

Oberflächenaktive Stoffe, Enzyme (Proteasen), Komplexbildner, Lösungsvermittler, Sequestriermittel, Konservierungsmittel.

Anwendungsgebiete

Der Einsatz von Dismoclean 23 alka zyme erfolgt vor allem bei chirurgischen und mikrochirurgischen Instrumenten, MIC-Instrumenten, starren Endoskopen, Anästhesiematerialien- und Beatmungs- und Stationsutensilien, zahnärztlichen Instrumenten, Aluminiumcontainern und anderen Medizinprodukten.

Dosierempfehlung

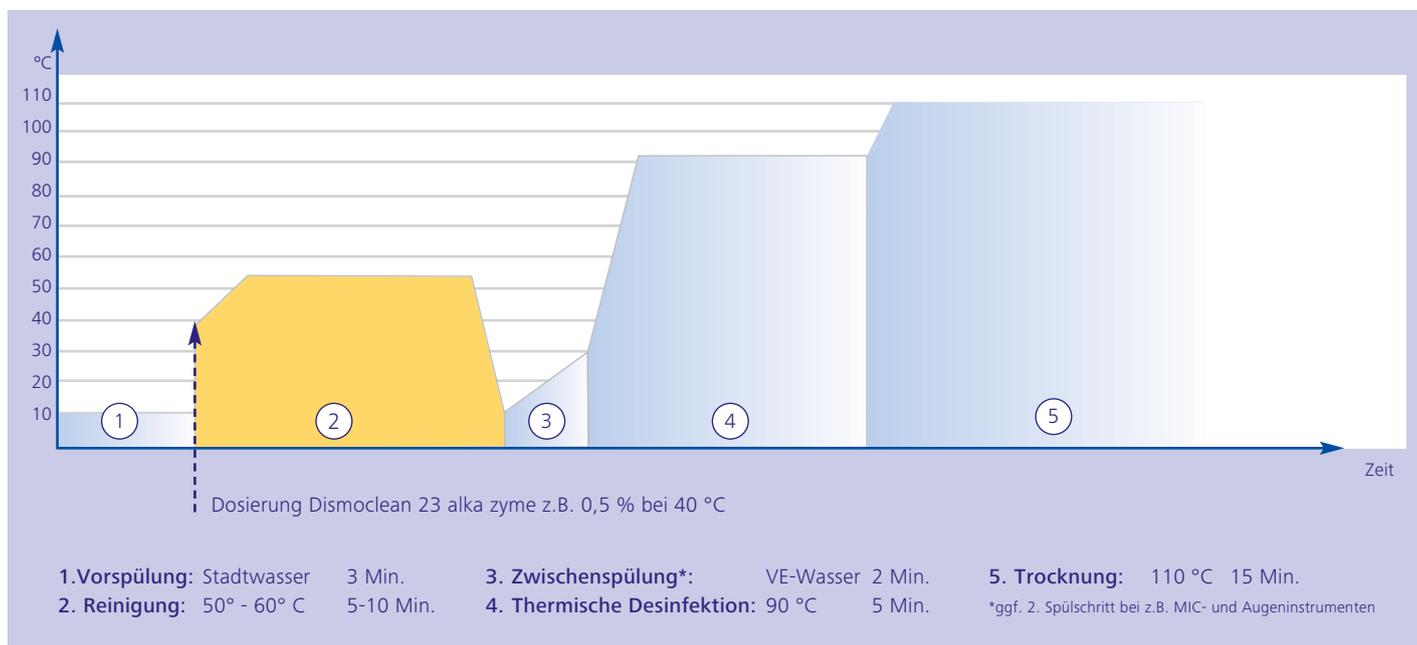
Dosierung	VE-/RO-Wasser ¹	weiches bis mittel-hartes Wasser ¹	hartes Wasser ²	Temperatur
Dismoclean 23 alka zyme	3 - 5 ml/L	5 - 7,5 ml/L	7,5 - 10 ml/L	50° - 60° C

1 und normale Verschmutzung

2 und starke oder hartnäckige Verschmutzung



Prozessablauf im RDG



Anwendung und Dosierung

Die optimale Dosierung hängt im Wesentlichen von der Wasserhärte ab. Für einen standardisierten, reproduzierbaren Prozess ist jedoch die Verwendung von vollentsalztem Wasser (VE-Wasser) zu empfehlen. Idealerweise wird Dismoclean 23 alka zyme bei einer Temperatur von 40° C zudosiert. Das Programm sollte bei Temperaturen zwischen 50° - 60° C mit einer Einwirkzeit von 5 - 10 Minuten gewählt werden. Eine nachträgliche Neutralisation ist nicht nötig.

Prozessempfehlung

Ein empfohlener RDG-Prozess für die Aufbereitung thermstabiler Instrumente im RDG (Reinigungs- und Desinfektionsgerät) sieht wie folgt aus:

1. Vorspülen mit kaltem Stadtwasser, 3 Minuten
2. Reinigen mit VE-Wasser; Dismoclean 23 alka zyme zudosieren bei 40° C, Reinigen bei 50° - 60° C für 5 - 10 Minuten
3. Zwischenspülung* mit VE-Wasser, 2 Minuten
4. Thermische Desinfektion mit VE-Wasser, 5 Min. bei 90 °C bzw. Ao 3000
5. Trocknung 110°C - 15 Minuten

*ggf. 2. Spülschritt bei z.B. MIC- und Augeninstrumenten

Listung

CE-Kennzeichnung gemäß Medizinproduktegesetz (MPG bzw. MDD).

Chemisch-physikalische Daten

Dichte	1,08 g/cm ³
Aussehen	klar, gelblich
Geruch	geruchlos

Lagerung

Produkt bei Temperaturen zwischen 5°C und 25 °C lagern.

Hinweis

Hinweise zu Arbeitsschutz und fachgerechter Entsorgung entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt von Dismoclean 23 alka zyme.



	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	Vers.-Einh. Packungen
Dismoclean® 23 alka zyme				
Kanister	5 kg	981 345	10100286	1
Kanister	10 kg	981 346	10100292	1
Kanister	25 kg	981 347	–	1
Fass*	220 kg	981 348	–	1

* auch im EasyTainer lieferbar

Kennzeichnung für das Konzentrat: Achtung. Enthält Subtilisin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht schwere Augenreizung. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Stand der Information: 04/2015.

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z.B. im Hinblick auf Materialverträglichkeit, sind nur im Einzelfall gesondert möglich. Unsere Empfehlungen sind unverbindlich und keine Zusicherung. Sie schließen die eigene Prüfung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke nicht aus. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen. Diese richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

PAUL HARTMANN AG
 Postfach 14 20
 89504 Heidenheim
 Deutschland

Telefon +49 7321 36-0
 Telefax +49 7321 36-3636
 info@hartmann.info

www.hartmann.de

P 210 (10.15) 084 399/8



**Gesundheit ist
 unser Antrieb**